

# Projektbeschreibung der Arbeitsgruppe AKAD Flucht/Migration - Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM)



## Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.

Stand: April 2020

### **Ziele und Schwerpunkte**

Sich für bessere Chancen von immigrierten und geflüchteten Akademikerinnen im Allgemeinen, und insbesondere im Bezug auf Bildung, Ausbildung und berufliche Integration einzusetzen sowie die Zielgruppen speziell zu informieren, ist das Ziel des Projekts AKAD FM-FM. Ihnen die Regularien der deutschen Bildungs- und Arbeitswelt nahe zu bringen, sie dazu zu beraten und für ihre Förderung und entsprechende Qualifikation und Berufseinstieg Sorge zu tragen, sie weiter zu motivieren ihr Können dem deutschen Arbeitsmarkt zur Verfügung zu stellen, zählen zu den **Zielen** des Projekts AKAD FM-FM bei „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“.

Bildung, Berufseinstieg und Anerkennung der Abschlüsse von immigrierten und geflüchteten Akademikerinnen sind die **Schwerpunkte** des Projekts AKAD FM-FM.

### **Maßnahmen bzgl. der Schwerpunkte**

Um die Arbeit auf der allgemeinen frauenpolitischen Ebene und im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit mit den weiblichen Geflüchteten und Migrantinnen sowie mit den Kooperationspartnern durchführen zu können, werden wir Informationen sammeln und sie auf unseren digitalen Kanälen bereitstellen, unseren Bekanntheitsgrad aufbauen und weiterhin Kontakte herstellen, Projekte starten, um geflüchteten Mädchen und Frauen Hilfe leisten zu können und weibliche Geflüchtete beraten sowie möglichst projektmäßig mit den entsprechenden Institutionen kooperieren.

### **Initiator und Koordinatorin des Projekts**

Der gemeinnützige Verein „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“ ist der Initiator des Projekts „Akademikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM)“. Die Förderung der Völkerverständigung, Vertiefung der menschlichen und kulturellen Beziehungen deutscher und aus dem Ausland stammender Bürgerinnen und Bürger sowie ihre gesellschaftliche Integration, Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, Flüchtlinge, Vertriebene, Kriegsopfer und Immigrierte definiert dieser Verein als seinen Zweck. Dieser Verein setzt Fokus auf die Arbeit mit und für die Frauen jeglicher Herkunft und setzt sich zum Ziel, sich für bessere Chancen von Migrantinnen und weiblichen Geflüchtete in Bezug auf Bildung, Ausbildung und berufliche Integration einzusetzen.

Bezogen darauf wurde im Verein „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“ ein Projekt namens „Akademikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM)“ gestartet. Frau Dr.phil Dipl.-Ing. Afsar Sattari ist die Koordinatorin dieses Projekts.

Kontakt: Tel.: 0178-6357200, Mail: [a.sattari@goal-epmts.de](mailto:a.sattari@goal-epmts.de)

### **Die wichtigsten bisherigen Aktionen von AKAD FM-FM**

#### **Zusammenhang mit MINT FM-FM vom dib e. V.**

Bis Dez. 2019 haben die Mitglieder von AKAD FM-FM diverse, vielfältige Aktivitäten des Projekts MINT FM-FM vom deutschen ingenieurinnenbund (dib) e. V. getragen, die ähnliche Schwerpunkte hatten. Da der dib e. V. ein Zusammenschluss von Frauen aus dem MINT-Bereich ist und ausschließlich in diesem Bereich agiert, hat der dib-Vorstand in 2019 entschieden, dass das Projekt MINT FM-FM auch ausschließlich und nur im MINT-Bereich

agieren soll. In anderen Worten wollte der dib e.V. ab 01.01.2020 unsere Aktivitäten außerhalb des MINT-Bereichs nicht mehr unterstützen. Die Frauen von MINT FM-FM in Köln wollten aber in 2020, wie bis Ende 2019 weitermachen. So haben wir die anderen Aktivitäten der Gruppe in 2020 auf den Verein „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“ übertragen. Insofern gehören die Aktivitäten und Geschichte von MINT FM-FM von 2016 bis Ende 2019 beim dib e. V. in einer Weise zur Geschichte vom AKAD FM-FM. Die Gründungsgruppe, Schwerpunkte und Fangemeinde von AKAD FM-FM sind dieselben wie beim MINT FM-FM geblieben.

## **Aktivitäten von AKAD FM-FM seit 01.01.2020:**

### **Bildung**

- › **Eigene Deutschkurse (A0 - B2)**  
Geführt von den Flüchtlingsfrauen und Migrantinnen als Organisationsteam
- › **Eigener Kurs über „moderne Malerei“**

### **Berufseinstieg**

- › **Hilfeleistung bei den Vorstellungsgesprächen der Zielgruppen**
- › **MINT-Parcours für Schülerinnen und weibliche Geflüchtete und Migrantinnen**  
Vorbereitung in Kooperation mit Lernende Region Köln
- › **Unterstützung der weiblichen Geflüchteten durch Organisieren von Praktikumsplätzen**
- › **Vermittlung von qualifikationsgerechten Arbeitsstellen**

### **Anerkennung von Abschlüssen**

- › **Hilfeleistung beim Verfassen der Lebensläufe und Zusammenstellen der Zeugnisse der geflüchteten Frauen und Migrantinnen**

### **Forschung über Flucht- oder Migrationsursachen der Frauen aus verschiedenen Ländern nach Europa**

- › **Durchführung der Interviews mit den Zielgruppen über Fluchtgründe, Fluchtsituation, Ankommen und Etablierung in Deutschland**  
Mit dem Ziel der finalen Veröffentlichung als e-Book oder Buch

### **Veröffentlichungen**

- › **Flugblätter und Flyer zu unseren Veranstaltungen**  
Z. B. zum Girls' Day, zu Hochschul- und Berufsinformationstagen und zu den Kursen sowie diversen Veranstaltungen
- › **Bereitstellung von Informationen zu Bildung und Berufseinstieg**  
Auf Facebook und Instagram

### **Beratung**

- › **Teilnahme am Werkstattgespräch der CDU-Abgeordneten in NRW-Landtag über Sport und Integration**
- › **Beratung der weiblichen Geflüchteten und Migrantinnen**  
Persönlich oder durch Organisieren von Veranstaltungen zu Bildung, Berufseinstieg und Anerkennung der Abschlüsse für Menschen

## **Strukturaufbau zwecks Führung des Projekts**

- › **Bildung einer Orga-Gruppe**  
Zwecks Organisation der Kurse und Begleitungen im Alltag
- › **Bildung einer anderen kulturellen Orga-Gruppe**  
Zwecks Organisieren der literarischen Nachmittage
- › **Weiterbildung unserer Orga-Gruppen und Ehrenamtlerinnen**  
Organisieren der Vorträge zur Qualifizierung der Ehrenamtlerinnen, Vorstellen von zwei unserer Künstlerinnen an Art Asyl e.V. zwecks Aufnahme in ihr Künstlerförderungsprogramm, Erhöhung ihrer Organisationsfähigkeit durch Zugabe der Zuständigkeiten an viele Aktivistinnen und Erweiterung ihrer diversen Kenntnisse über das Leben in Deutschland durch Teilhabe an unseren Aktivitäten, Netzwerken und Aufbau unserer Stände, Steigerung ihrer Kompetenz durch Teilnahme an professionell durchgeführten Kursen, Planung der laufenden Arbeit am Anfang des Jahres und Beratung während der Arbeit, um die Leitungs- und Organisationsfähigkeit der Frauen weiter zu entwickeln.

## **Kooperationen**

- › **Mit ArtAsyl e. V.**  
Durch Teilnahme an ihrem Programm Künstler-Förderung und Teilnahme an diversen künstlerischen Aktivitäten seitens unserer Frauen
- › **Mit TH Köln**  
Im Rahmen der Interviewführungen über Flucht und Migration
- › **Mit dem „Amt für Vielfalt und Integration“ der Stadt Köln-Porz**  
Im Rahmen der Angelegenheiten der Geflüchteten
- › **Mit „Lernende Region“**  
Zur Durchführung von LISA-Test und Girls' Day Parcours
- › **Mit „Arbeitskreis Kölner Frauenvereinigungen“**  
Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- › **Mit „Kölner Freiwilligen Agentur“**  
Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

## **Mitgliedschaften**

- › **Beim „Runden Tisch für ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit im Stadtbezirk Köln-Porz“**
- › **Beim „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen Köln“**

## **Kulturelle Angebote**

- › **Organisieren der Projekt-Filmgruppe**  
Analyse und Diskussion über Filme per digitalen Möglichkeiten in Corona-Zeiten

## **Präsentationen und Netzwerken**

- › **Eigene Info-Veranstaltungen über das Projekt AKAD FM-FM für weibliche Flüchtlinge und Migrantinnen**  
Am Jugendzentrum Glashütte für geflüchtete und immigrierte Akademikerinnen
- › **Bei Versammlung von BetreuerInnen der Flüchtlingsprojekte und Praktiker der Integrationsarbeit**  
Wie: „Runder Tisch für ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit im Stadtbezirk Porz“, „Versammlung der EhrenamtlerInnen in Köln Kalk“, „ArtAsyl e. V.“, „Lernende Region“, „KOBAM“, Elternsprecher der Lise-Meitner-Gesamtschule Köln-Porz „ Stiftung Ein Herz lacht“ und

„Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“

› **Bei deutschen Verbänden und entsprechenden Frauenverbänden**

„Arbeitskreis Kölner Frauenvereinigungen (AKF)“ und „Jugendzentrum Glashütte“ in Köln-Porz

› **Bei Hochschulen**

Wie bei der „TH Köln“

› **Bei deutschen Behörden und Politikern**

Wie bei: „Abgeordneten von CDU-Fraktion im NRW-Landtag“, „Amt für Vielfalt und Integration der Stadt Köln-Porz“ und „Flüchtlings-Koordinatoren der Stadt Köln-Porz“

› **Auf folgenden Webseiten**

- Kölner Frauenportal
- Webseite der Willkommensinitiative in Köln

## **Künftige Pläne**

Weiterführung und Intensivierung der bisherigen Arbeit im MINT-Bereich, z. B. unser Netzwerk und persönliche Kontakte zu Flüchtlingen weiter ausbauen, AG vergrößern und weiter aktivieren und stärkere Präsenz im Netz, z.B. bei Facebook oder Instagram, haben. Bekanntheitsgrad des Projekts AKAD FM-FM erweitern, netzwerken und mit neuen Partnern in Kontakt treten. Weitere gemeinsame Veranstaltungen und öffentlich geförderte Projekte mit bisherigen und neuen Partnern wie Migrantinnen-Organisationen, Mitgliedsverbänden des Deutschen Frauenrates und Institutionen (BA, IHK, HS, etc.) planen und durchführen. Mehr am Diskurs der Flucht und Migration teilnehmen, bestehende Forschungsarbeiten abschließen und weitere vornehmen.

**Kontakt:** Dr.phil. Dipl.-Ing. Afsar Sattari  
[a.sattari@goal-epmts.de](mailto:a.sattari@goal-epmts.de)

**Facebook:** [www.facebook.com/groups/AKADFMFMenschenrechte21/](https://www.facebook.com/groups/AKADFMFMenschenrechte21/)

**Instagram:** akadfmfm